

## Das Kämpfen und die Liebe

„Wir sprachen auch über das Kämpfen.

Kämpfen heißt in jedem Augenblick voll und ganz da zu sein, voll und ganz du selbst zu sein und deine Freude, deine Liebe, dich selbst zum Ausdruck zu bringen und in deinem Leben zu manifestieren.

Kämpfen heißt voll bewusst, achtsam und stetig einen Schritt nach dem anderen zu setzen.

Du kämpfst um nichts Geringeres als um das Kostbarste und das Wertvollste, was es gibt. Du kämpfst um deine innerste Liebe, du kämpfst um dich selbst!

Wenn du fragst, was es bedeutet, ein *Krieger der Liebe* zu sein?

Ein Krieger der Liebe zu sein bedeutet, die Liebe auf den höchsten Platz in deinem Leben zu stellen, als dein höchstes Ziel. Es bedeutet, die Liebe als den Weg zu leben, sie zu leben in allem, was du tust und bist. Es bedeutet, in entspannter Wachsamkeit deine Schritte der Liebe zu tun, voll bewusst und konsequent.

Ein Krieger der Liebe zu sein bedeutet, in allen Situationen zu der Liebe zu stehen und die Liebe zu dem höchsten Prinzip in deinem Leben zu machen. Es bedeutet, in jedem Augenblick diese deine Liebe voll und ganz zu leben, sie zu atmen und sie zu sein – es bedeutet, dich selbst zu leben und du selbst zu sein!

Es liegt alles in deiner Hand.

Kämpfe um die Liebe, um deine Liebe, kämpfe um das Bedeutendste und Wichtigste in deinem Leben, kämpfe um dich selbst!“

Der junge Mann saß nun einige Augenblicke da, ohne ein Wort zu sagen. Man konnte buchstäblich das Rascheln in seinem Kopf hören, wie intensiv er nachgedacht und versucht hat, die Begriffe wie die Liebe und das Kämpfen in seinem Weltbild auf einen Nenner zu bringen.

Für mich war es eine Freude zu beobachten, wie er sich in seiner Gedankenwelt auf den Weg gemacht hat. Wie er sich auf die Suche begeben hat, auf die Suche nach der Liebe – nach seiner tiefsten und innersten Liebe. Wie er die bewussten Schritte getan hat, um die Antworten über die Liebe in seinem eigenen Leben zu finden und zu er-

fahren, um diese Antworten und diese Erfahrungen für sich selbst verständlich zu machen, und um dadurch diese dann in seinem täglichen Leben auch zu einem gelebten Bestandteil seines Denkens und seines Handelns machen zu können.

Ich habe mich auch gefreut, da ich in unseren Gesprächen gesehen habe, dass er beginnt zu begreifen, was es bedeutet, die eigene Liebe zu leben.

Dass es nicht ein Dahinträumen in überschwänglichen und abgehobenen Gefühlen bedeutet. **Die eigene Liebe zu leben ist ein konsequentes, diszipliniertes, verantwortungsvolles und bewusstes Handeln und Sein**, in jedem Augenblick seines Lebens. In jedem Augenblick voll und ganz da zu sein und voll und ganz seine Liebe zum Ausdruck zu bringen, sie zu manifestieren und sie zu leben – und letztendlich diese Liebe auch zu sein.

Am Ende unseres Gesprächs habe ich zu meinem jungen Besucher noch gesagt:

„Sei dir auch einer Sache bewusst.

Ein besonderer und überaus **mächtiger Schutz** und die beste **innere Führung**, die du jemals erreichen und haben könntest, das ist die Liebe. Diese Liebe aus dem tiefsten innersten Herzen von dir selbst.

Die Liebe, die aus dem Bewusstsein deines Selbst – der Gegenwart deines innersten Seins – entspringt, und dich selbst, jede Zelle deines Körpers, jeden Gedanken, jedes Gefühl und jede Bewegung mit ihrer Herrlichkeit, ihrer Kraft und ihrer Präsenz erfüllt.“

